

Wanderausflug durch die Ötschergräben

Schönes Wetter – wie bestellt, ist ja klar, wenn Englein reisen.

Am Wochenende 09./10. Juni 2018 machten wir uns auf den Weg durch die Ötschergräben. Bei der Anreise mussten wir zusammenwarte, doch wir haben einen Weg gefunden, uns die Zeit zu vertreiben. Eine Flasche Sekt wurde geköpft und schon wurden wir auch von weiteren Wartenden am Parkplatz angesprochen. Wir teilen gerne und haben auch gleich den beiden netten Damen ein Glas angeboten.

Endlich waren alle da! Los ging's hinab in die Gräben, ein ganzes Stück bergab (oje, da mussten wir einen Tag später wieder hinauf!). Der Weg ging wunderschön am Wasser entlang, die Sonne brannte anständig und der ein oder andere wagte sogar ein Bad im eiskalten Wasser. 1. Rast dann beim Ötscherhias, einer Raststation an der wir uns mit kühlen Getränken labten. Weiter an vielen Wandergruppen vorbei, das war manchmal gar nicht leicht, da der Weg sehr schmal ist.

Ankunft am Ziel, dem Schutzhaus Vorderötscher. Schnell den Durst gestillt und geduscht, danach bezogen wir unsere Zimmer. Dann konnten wir dem Essensangebot nicht widerstehen und kosteten uns quer durch die Speisekarte. Der Abend klang lustig, feuchtfröhlich aus und erschöpft fielen wir in unsere Betten.

Am Sonntag traten wir den Rückweg an. Wieder machten wir am Wasser halt und von „Zeherl ins Wasser halten“ bis „schaut's her, ich tauch unter“ hatten wir wieder alles dabei. Vorbei am Schleierfall und am Mirabach kehrten wir nochmal beim Ötscherhias ein.

Extrem erledigt von der Hitze und dem anstrengendem Aufstieg zurück nach Wienerbruck aßen wir abschließend noch gemeinsam zu Mittag, bevor sich alle wieder auf den Weg nach Wien machten. Ein wunderschöner Ausflug wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

